

**Zeitschrift:** Schweizer Soldat : die führende Militärzeitschrift der Schweiz  
**Herausgeber:** Verlagsgenossenschaft Schweizer Soldat  
**Band:** 92 (2017)  
**Heft:** 5

**Rubrik:** Info + Service/Agenda

### **Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

### **Conditions d'utilisation**

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

### **Terms of use**

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

**Download PDF:** 10.01.2026

**ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>**

## NEUES AUS DEM SUOV

**KUOV-Delegierten-  
versammlung**

Am 1. April vor 73 Jahren wurde die Stadt Schaffhausen um 10.55 Uhr durch alliierte Flugzeuge bombardiert. Dieses Datum nahm der Kantonale Unteroffiziersverband Zürich & Schaffhausen (KUOV) zum Anlass, im Vorfeld der 98. Delegiertenversammlung vom Samstag, den 1. April 2017 in Schaffhausen über den Bombenabwurf und die Folgen eine Orientierung im Gelände durchzuführen und an das tragische Ereignis zu erinnern.

**Bomben über Schaffhausen**

Wie Major Peter Fischli, Präsident UOV Schaffhausen den anwesenden aktiven und ehemaligen Armeeangehörigen auf dem Herrenacker erklärte, warfen 47 B-42 «Liberator»-Bomber der 8.US-Luftflotte 378 Spreng- und Brandbomben über der Stadt ab.

Dabei kamen 29 Männer, 9 Frauen und 2 Kinder ums Leben. Die Schäden in der Stadt Schaffhausen waren beträchtlich. Über 1000 Arbeiter verloren ihre Arbeitsstelle infolge Zerstörungen der Industrieanlagen. Wie Major Fischli weiter ausführte, hielt sich lange das Gerücht, dass der Bombenabwurf vom 1. April 1944 über Schaffhausen ein Vergeltungsschlag der Alliierten für die Schweizer Rüstungslieferungen an das Deutsche Reich gewesen sei. «Dies trifft nicht zu», sagte Fischli weiter. Heute zugängliche Archivakten weisen darauf hin, dass der Bombardierung Schaffhausens ein tragischer Irrtum zu Grunde liegt. Der Bombenabwurf sollte der Stadt Ludwigshafen gelten. Die jungen und unerfahrenen Piloten haben beim damals herrschenden schlechten Wetter die Orientierung verloren, führte Fischli weiter aus.

**Delegiertenversammlung**

Kantonalpräsident Major Thomas Amstutz konnte zum geschäftlichen Teil der DV im Schaffhauser Kantonsratssaal knapp 60 Delegierte und Gäste, darunter die Schaffhauser Regierungspräsidentin Rosmarie Widmer Gysel, den Chef der Armeepanzer, Brigadier Rolf-André Siegenthaler und den Schaffhauser Brigadier Martin Vögeli, Kommandant der Infanteriebri-



gade 7 begrüßen. Regierungspräsidentin Rosmarie Widmer Gysel überbrachte den KUOV-Delegierten die Grussbotschaft der Schaffhauser Regierung.

**Traktanden**

Zülig führte Major Amstutz durch die Geschäfte. In seinem Jahresbericht wies Kantonalspräsident Amstutz darauf hin, dass die Bevölkerung nach wie vor grosses Vertrauen in die Armee habe. Dies zeige sich auch daran, dass das Referendum zur Weiterentwicklung der Armee WEA nicht zustande gekommen sei, so Amstutz zu den Delegierten.

Im laufenden KUOV-Verbandsjahr werden die Zürcher und Schaffhauser Unteroffiziersvereine zahlreiche ausserdienstliche Anlässe wie Leistungsmärsche, Schiessanlässe oder technische Ausbildungsübungen durchführen..

**Ehrenmitglieder**

Gleich vier langjährige Sektionsmitglieder wurden zu KUOV-Ehrenmitgliedern ernannt: Korporal Paul Schnetzler ist seit 1958 Mitglied des UOV Schaffhausen und engagierte sich in seiner Sektion in verschiedenen Funktionen und Vorstandsämtern. Für seine langjährige und treue Mitgliedschaft und sein Engagement im Vorstand wurde der 81-jährige Dachsner zum KUOV-Ehrenmitglied ernannt. Fachoffizier Kurt Hotz, seit 1998 Mitglied beim UOV Zürcher Oberland wurde für sein langjähriges Engagement als OK-Chef des Bachtel-Winterwettkampfes Bäretswil geehrt.

## VERANSTALTUNGEN

## APRIL

- 22. 49. Marsch um den Zugersee MUZ. Informationen unter [www.uov-zug.ch](http://www.uov-zug.ch)
- 28. 91. Generalversammlung Genossenschaft Schweizer Soldat in Basel (gemäss Einladung)

## MAI

- 11. VV SUOV: Besichtigung ABC-Zentrum Spiez. Auskunft: Oberst Mathis Jenni, Obmann. [Mathis.jenni@bluewin.ch](mailto:Mathis.jenni@bluewin.ch)
- 20. SUOV-Delegiertenversammlung in Mendrisio, gemäss Einladung.
- 20/21. 58. Berner Zweitagemarsch, Informationen unter [www.2tm.ch](http://www.2tm.ch)

Adjutant Unteroffizier Reinhardt Dünki, Wald ZH, würdigte Amstutz in seiner Laudation als «Urgestein des UOV Zürcher Oberland».

Er charakterisierte Dünki als den typischen Feldweibel und Adjutanten, welcher sofort sieht, wo es nicht «geigt». Amstutz hob das grosse und markante Engagement Dünkis zugunsten der Milizarmee hervor.

Andreas Hess 

**FESTUNG  
FÜRIGEN**

**1. April  
– 29. Oktober  
2017**



Sa, So 11–17 Uhr  
oder nach Absprache  
jederzeit möglich

Öffentliche Führung  
jeden 1. Sonntag  
im Monat um 11 Uhr

[www.nidwaldner-museum.ch](http://www.nidwaldner-museum.ch)

**Nidwaldner  
Museum  
Festung Fürigen**

